

Erzeugermilchpreis Steiermark¹

Juni/Juli 2026

Erzeugerpreise gefestigt

Auch im Juli haben die Molkereien die Milchauszahlungspreise unverändert beibehalten. Die aktuellen Milchauszahlungspreise für gentechnikfreie Qualitätsmilch in der Steiermark bewegen sich zwischen 42,50 und 44,0 Cent netto. Für Heumilch werden 46,50 bis 47,95 Cent netto bezahlt. Die Zuschläge im Bio-Segment bewegen sich je nach Vermarktungsprogramm zwischen 10,60 bis 19,60 Cent netto.

Der durchschnittliche Erzeugermilchpreis für gentechnikfreie Qualitätsmilch beträgt seit Mai unverändert 42,61 Cent netto.

Milchproduktion hoch

In den ersten vier Monaten des Jahres wurden in der EU-27 im Vergleich zum Vorjahr rund 2,1 Millionen Tonnen bzw. 4,2 % mehr Milch angeliefert. Die steigende Milcherzeugung setzte sich damit zu Jahresbeginn fort, schwächte sich jedoch im April etwas ab. Auch die Gehalte an Milchinhaltsstoffen lagen über dem Niveau des Vorjahres.

Die Anlieferung von Bio-Milch ist ebenfalls deutlich gestiegen. Insgesamt wurde in den ersten Monaten um 4,4 % mehr Bio-Milch erzeugt als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Deutschland bleibt der größte Produzent von Bio-Milch in der EU. Dort fiel der Zuwachs mit 7,5 % überdurchschnittlich hoch aus.

Prognosen gehen davon aus, dass das Milchangebot in der EU auch im Jahr 2026 weiter wachsen wird. Allerdings wird erwartet, dass sich das Wachstum in der zweiten Jahreshälfte verlangsamt.

DI Gertrude Freudenberger, Abt. Tiere

¹ Der Erzeugermilchpreis Steiermark setzt sich aus den durchschnittlichen Milchauszahlungspreisen für GVO-freie Qualitätsmilch, der in der Steiermark tätigen Molkereien zusammen. Folgende Molkereien werden entsprechend ihrer Milchsammelmenge gewichtet berücksichtigt: Berglandmilch eGen., Obersteirische Molkerei eGen., Ennstal Milch KG und Milchgenossenschaft NÖ reg.Gen.m.b.H.